

Förderangebot des BMUV für „Maßnahmen des natürlichen Klimaschutzes in Unternehmen“ im KfW-Umweltprogramm – Steckbrief

Das KfW-Umweltprogramm fördert gewerbliche Unternehmen bei der Schaffung und Renaturierung naturnaher Grünflächen und Kleingewässer, der Entsiegelung von Flächen, Pflanzung von Bäumen, Gebäudebegrünung und lokalem Niederschlagsmanagement künftig mit attraktiven Tilgungszuschüssen. Hierfür stellt das Bundesumweltministerium Mittel aus dem Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz bereit. Unternehmen bietet die Förderung die Chance, ihre Betriebsgelände und Gebäude biodiversitätsfördernd und attraktiv zu gestalten und dabei zugleich das Klima zu schützen und klimabedingten Risiken wie Starkregen, Hitze oder Dürre zu begegnen.

Geförderte Maßnahmen:

- Schaffung, Aufwertung und Wiederherstellung naturnaher Ökosysteme, wie grüne Biotope und Kleingewässer, einschließlich planerischer und investiver Maßnahmen zur biodiversitätsfördernden Gestaltung
- Pflanzung von Bäumen und Sträuchern, Verbesserung der Standortbedingungen und Sicherung von Bestandsbäumen
- Entsiegelung und Renaturierung befestigter Flächen
- Begrünung von Dächern und Fassaden
- Etablierung eines dezentralen Niederschlagsmanagements, d.h. Maßnahmen zur Versickerung und Verdunstung von Niederschlägen vor Ort, Mulden, Rigolen, Zisternen, Anlagen zur Aufbereitung und Nutzung von Regen- oder Grauwasser
- flankierende Maßnahmen, wie die Planung und Umsetzungsbegleitung, Beschaffung technischer Ausstattung (z.B. Mähgeräte) und Durchführung von Schulungen für die Etablierung einer natur- und bodengerechten Grünpflege.

Antragsberechtigt:

Gewerbliche Unternehmen jeglicher Größe mit mehrheitlich privater Beteiligung.

Förderung:

- KfW-Förderkredite, auf die bei Nachweis der erfolgreichen Umsetzung der geförderten Maßnahme ein Teilschuldenerlass (Tilgungszuschuss) gewährt wird.
- Abhängig von der Unternehmensgröße kann der Tilgungszuschuss zwischen 40 % und 60% der Kreditschuld betragen, bei einem Regelhöchstbetrag von 1,5 Mio. Euro je Vorhaben.

Informationen zum Förderangebot sowie die Antragsunterlagen finden Sie auf der Internetseite der KfW: <https://www.kfw.de/240>.

Das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz der Bundesregierung unterstützt Maßnahmen, die Klimaschutz mit der Schaffung und Stärkung vielfältiger Ökosysteme verbinden: <https://www.bmuv.de/natuerlicher-klimaschutz>.

Anlage: Merkblatt zum KfW-Umweltprogramm, Stand 15.7.2023

Förderangebot des BMUV für „Maßnahmen des natürlichen Klimaschutzes in Unternehmen“ im KfW-Umweltprogramm – Steckbrief

Das KfW-Umweltprogramm fördert gewerbliche Unternehmen bei der Schaffung und Renaturierung naturnaher Grünflächen und Kleingewässer, der Entsiegelung von Flächen, Pflanzung von Bäumen, Gebäudebegrünung und lokalem Niederschlagsmanagement künftig mit attraktiven Tilgungszuschüssen. Hierfür stellt das Bundesumweltministerium Mittel aus dem Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz bereit. Unternehmen bietet die Förderung die Chance, ihre Betriebsgelände und Gebäude biodiversitätsfördernd und attraktiv zu gestalten und dabei zugleich das Klima zu schützen und klimabedingten Risiken wie Starkregen, Hitze oder Dürre zu begegnen.

Geförderte Maßnahmen:

- Schaffung, Aufwertung und Wiederherstellung naturnaher Ökosysteme, wie grüne Biotope und Kleingewässer, einschließlich planerischer und investiver Maßnahmen zur biodiversitätsfördernden Gestaltung
- Pflanzung von Bäumen und Sträuchern, Verbesserung der Standortbedingungen und Sicherung von Bestandsbäumen
- Entsiegelung und Renaturierung befestigter Flächen
- Begrünung von Dächern und Fassaden
- Etablierung eines dezentralen Niederschlagsmanagements, d.h. Maßnahmen zur Versickerung und Verdunstung von Niederschlägen vor Ort, Mulden, Rigolen, Zisternen, Anlagen zur Aufbereitung und Nutzung von Regen- oder Grauwasser
- flankierende Maßnahmen, wie die Planung und Umsetzungsbegleitung, Beschaffung technischer Ausstattung (z.B. Mähgeräte) und Durchführung von Schulungen für die Etablierung einer natur- und bodengerechten Grünpflege.

Antragsberechtigt:

Gewerbliche Unternehmen jeglicher Größe mit mehrheitlich privater Beteiligung.

Förderung:

- KfW-Förderkredite, auf die bei Nachweis der erfolgreichen Umsetzung der geförderten Maßnahme ein Teilschuldenerlass (Tilgungszuschuss) gewährt wird.
- Abhängig von der Unternehmensgröße kann der Tilgungszuschuss zwischen 40 % und 60% der Kreditschuld betragen, bei einem Regelhöchstbetrag von 1,5 Mio. Euro je Vorhaben.

Informationen zum Förderangebot sowie die Antragsunterlagen finden Sie auf der Internetseite der KfW: <https://www.kfw.de/240>.

Das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz der Bundesregierung unterstützt Maßnahmen, die Klimaschutz mit der Schaffung und Stärkung vielfältiger Ökosysteme verbinden: <https://www.bmuv.de/natuerlicher-klimaschutz>.

Anlage: Merkblatt zum KfW-Umweltprogramm, Stand 15.7.2023